



Antique, Classic and Historic Automobile
world Fellowship of Rotarians

Reglement

EUROPEAN TOUR 2015

Inhaltsverzeichnis

1. Veranstalter
2. Beschreibung der Veranstaltung
3. Zeit- und Ablaufplan
4. Teilnehmer
5. Fahrzeuge
6. Nennung
7. Versicherungen
8. Haftungsausschluss
9. Roadbook
10. Durchfahrtkontrollen DK
11. Preise und Pokale

1. Veranstalter

ROFD Rotarische Oldtimer Freunde Deutschland

c/o Johannes Zilkens

Eupener Str. 70

50933 Köln

i.V.m.

ACHAFR - Antique, Classic and Historic Automobile world Fellowship of Rotarians

2. Beschreibung der Veranstaltung

Die European Tour ist als touristische Gleichmäßigkeits- und Orientierungsfahrt für historische Fahrzeuge ausgeschrieben.

Die Veranstaltung findet auf öffentlichen Straßen statt. Es gelten auf der gesamten Strecke die Bestimmungen der StVO. Die Tour führt über ca.590 km. (Freitag ca. 340 km , Samstag ca. 250 km)

Eine oder mehrere Gleichmäßigkeitsprüfungen stellen den Teams die Aufgabe, eine Durchschnittsgeschwindigkeit möglichst genau über eine kurze Strecke zu fahren. Die Zeitmessung erfolgt per Lichtschranke auf 1/10 Sek. genau.

Die Teilnehmer dürfen Zeitmessungen mit mechanischen als auch elektrischen Uhren und/oder Stoppuhren durchführen. Elektronische Hilfsmittel darüber hinaus sind nicht erwünscht.

3. Zeitplan , Stand 8.2.2014 **VORLÄUFIG und noch unverbindlich !**

Donnerstag, 11. Juni 2014

bis 18:30 Uhr Eintreffen der Teams am Chateau d'Urspelt :

ab 15:30 Parken der Oldtimer auf dem Hotelparkplatz

20:00 bis 22:00+ gemeinsames Abendessen (Bufett) im Restaurant des Chateau d'Urspelt

Freitag, 12.06.2015 **voraussichtliche Zeiten. Noch in Planung !**

8:00 bis 9:00 Uhr Frühstück im Chateau d'Urspelt -

ab ca. 9:00 Briefing und Fahrerbesprechung

9:30 bis 10:00	Start im halbinütigen Abstand nach Baujahr der Fahrzeuge zur Ausfahrt
11:00	Besichtigung des Gerolsteiner Brunnens in Gerolstein
ab ca. 12:30	Mittagsrast und Imbiss Burg Lissingen
ab ca. 13:30	Nachmittagetappe der Oldtimerausfahrt
17.30	Eintreffen der ersten Fahrzeuge auf dem Parkplatz der Bitburger Brauerei
ab ca 18:00	Führung durch die Brauerei mit anschl. Abendessen
21:00	Rückfahrt zum Chateau d'Urspelt –Ausklang in der Bar

Samstag, 13.06.2015

8:00 bis 9:00 Uhr	Frühstück im Chateau d'Urspelt
9:30 bis 10:00	Start im halbinütigen Abstand nach Baujahr der Fahrzeuge zur Ausfahrt
12:00	Eintreffen der ersten Fahrzeuge an der Porta Nigra in Trier
13:00	Eintreffen in Filzen beim Weingut Piedmont, Mittagsrast
15:00	Start zur Rückfahrt zum Chateau d'Urspelt
18:00	Eintreffen der ersten Fahrzeuge am Chateau d'Urspelt
20:15	Aperitif
20:30	Dinner im Chateau – open end an der Bar

4. Teilnehmer

Der Fahrer muss im Besitz eines gültigen Führerscheins für das vom ihm benutzte Fahrzeug sein. Eine Lizenz ist nicht erforderlich.

5. Fahrzeuge

Zur European Tour sind Automobile zugelassen, die vor dem 31.1.1976 gebaut worden sind und eine gültige Straßenzulassung besitzen.

6. Nennung

Die Nennformulare zur European Tour 2015 sind bis zum 10.12..2014 beim Veranstalter einzureichen. Bitte senden Sie das unterschriebene Nennformular an :

ROFD – Rotarische Oldtimer Freunde Deutschland
c/o Johannes Zilkens
Eupener Str. 70
50933 Köln

Mail: zilkens@zilkenslaw.de

Das Nenngeld pro Team (ein Fahrzeug mit 2 Personen) beträgt € 930, 00 und beinhaltet die Unterbringung im Doppelzimmer im 4-Sterne Hotel Chateau d'Urspelt sowie alle Mahlzeiten vom 11.06. abends bis zum 14.06. Frühstück einschließlich Softgetränken und Tee/Kaffee. Auch Eintrittsgelder, Rallyeschilder und Ehrenpreise sind enthalten. Es wird ein Servicefahrzeug während der gesamten Tour im Falle technischer Pannen Hilfe leisten.

Erst mit Erhalt des Nenngeldes auf wird die Anmeldung wirksam.

7. Versicherungen

Die Teilnehmer müssen mit mindestens 1.000.000,- Euro pauschal haftpflicht-versichert sein. Mit Abgabe des Nennformulars erklärt der Bewerber, dass für das

genannte Fahrzeug eine diesen Vorschriften entsprechende Haftpflichtversicherung uneingeschränkt in Kraft ist

8. Haftungsausschluss

Durch Unterzeichnung des Nennformulars / Anmeldung unterwerfen sich alle Fahrer und Beifahrer den Bestimmungen der vorliegenden Ausschreibung. Die Haftungsvereinbarung wird mit Abgabe der Nennung an den Veranstalter allen Beteiligten gegenüber wirksam. Sie gilt für Ansprüche aus jeglichem Rechtsgrund, insbesondere sowohl für Schadensersatzansprüche aus vertraglicher als auch außervertraglicher Haftung und auch für Ansprüche aus unerlaubter Handlung. Dieser Haftungsverzicht gilt auch für individuelle Schäden am Fahrzeug, die durch das Anbringen von Startnummern und Veranstaltungskennzeichen entstehen.

Der Haftungsverzicht ist Bestandteil des Nennformulars. Die Teilnehmer bestätigen die Kenntnis und die Anerkennung des Verzichts mit ihrer Unterschrift.

Der Veranstalter lehnt den Teilnehmern und Dritten gegenüber jegliche Haftung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ab, die vor, während oder nach der Veranstaltung eintreten.

Der Teilnehmer verzichtet für sich und seine Angehörigen durch Abgabe der Nennung für jeden im Zusammenhang mit der Veranstaltung erlittenen Unfall oder Schaden auf jedes Recht des Vorgehens oder Rückgriffs gegen den Veranstalter, dessen Helfer, Beauftragte, Behörden und Renndienste, den Straßenbulasträger, soweit Schäden durch die Beschaffenheit der bei der Veranstaltung zu benutzenden Straßen samt Zubehör verursacht werden, ebenso gegen Fahrer und Beifahrer dritter Fahrzeuge, die an der Veranstaltung teilnehmen, gegen Behörden oder irgendwelche anderen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen.

Ausgenommen sind Schäden bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzung. Die Teilnahme geschieht auf eigene Verantwortung.

Die Teilnehmer beteiligen sich auf eigene Gefahr an diesem Wettbewerb und tragen die zivilrechtliche und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder ihren Fahrzeugen verursachten Schäden.

Mit Abgabe der Nennung erkennen die Teilnehmer die in dieser Ausschreibung festgelegten Bedingungen uneingeschränkt rechtsgültig an. Zu verbindlichen Aussagen ist nur die offizielle Organisation berechtigt.

Höhere Gewalt und behördliche Auflagen entbinden die Organisation grundsätzlich von der Einhaltung ihrer Verpflichtungen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

9. Roadbook

Das vor dem Start ausgehändigte Roadbook enthält alle Details zur Streckenführung sowie Fahrzeiten und Wertungsprüfungen.

Die gesamte Strecke der European Tour wird im Roadbook durch Chinesenzeichen und Kartenskizzen wiedergegeben. Die Strecke wird im Roadbook in km angegeben.

Jedes Team erhält neben dem Roadbook eine Bordkarte, die an den Kontrollstellen in der korrekten Reihenfolge vorgelegt und abgestempelt werden muss.

10. Durchfahrtskontrollen (DK)

An einer DK wird vom Kontrollposten lediglich die Durchfahrt per Stempel

ohne Zeiteintrag bestätigt. Das Nichtanfahen einer DK wird mit Strafpunkten bewertet.

11. Preise und Pokale

Pokale werden vergeben an :

- Platz 1 bis 3 Gesamtklassement
- für das Team mit dem am weitesten angereisten Fahrzeug

Der Veranstalter behält sich eine Aufteilung in Klassen oder eine Zusammenführung sowie zusätzliche Kategorien vor.



Antique, Classic and Historic Automobile
world Fellowship of Rotarians

ROFD - Rotarische Oldtimer Freunde Deutschland